

Beschlussauszug aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Warrenzin vom 27.02.2025

Top 3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

1. Die Baustelle am Durchlass in Warrenzin liegt im Zeitplan. Die Maßnahme sollte termingerecht abgeschlossen werden können.
2. In der Gemeinde erfolgt zur Zeit ebenfalls der Ausbau des Glasfasernetzes. Gerade wird in Warrenzin das Kabel ins Leerrohr eingblasen.
3. Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr hat stattgefunden. Gesprochen wurde unter anderem über die Löschwasserversorgung. In Warrenzin muss eine neue Entnahmestelle geplant werden.
4. Für das Gemeindehaus Beestland gibt es eine neue verantwortliche Person.
5. In Wolkow wurde die Hecke an der B 110 gestutzt. Der drohende Überhang an der Bundesstraße wurde beseitigt. Die Ausführung war kostengünstig; dafür muss aber Einiges nachgearbeitet werden. Durch eigenen Personaleinsatz sollte die abgeschnittenen Äste weiter zurückgeschnitten werden.
6. Kommende Woche gibt es einen Termin an der früheren Kreisstraße nach Upost, an der auch der Landkreis teilnimmt. Die Leitpfosten wurden durch die Gemeinde eingelagert.
7. Für März wurde eine Sicherheitsprüfung der gemeindeeigenen Spielplätze angekündigt.
8. Die Gemeinde hatte gegen den Bescheid über die Erhebung der Kreisumlage für das Jahr 2019 Widerspruch eingelegt. Der Landkreis fragt an, ob die Gemeinde den Widerspruch aufrechterhält oder ihn zurücknimmt. Der Bürgermeister hat entschieden, den Widerspruch aufrecht zu erhalten. Demnächst wird dann durch Widerspruchsbescheid über ihn entschieden.
9. Durch den Landkreis als zuständiger Abfallbehörde wurde ein Anschreiben zur Pflanzenabfallverordnung erarbeitet. Der Bürgermeister veranlasst, dass es in allen Ortsteilen ausgehängt wird. Er fordert die Einwohner/innen auf, beim zulässigen Verbrennen besondere Rücksicht auf die Nachbarn zu nehmen.
10. Der Bürgermeister fragt in die Runde, ob es auch in 2025 einen Subbotnik und ein Dorffest geben soll. Für Beestland gäbe es sinnvolle Einsatzmöglichkeiten, z.B. das Ausasten von Bäumen.
11. Aus den Reihen der Gemeindevertretung kommt eine Anregung, einen informellen „digitalen“ Schaukasten einzurichten, in dem wichtige Informationen geteilt werden können. Soziale Medien bieten die Möglichkeit hierfür (z.B. über einen WhatsApp Kanal).
12. Es wird angefragt, ob der Dorfverein Upost wieder reaktiviert werden kann, um das kulturelle Gemeindeleben zu organisieren und zu bereichern. Das hätte den Vorteil, dass nicht ein neuer Verein mit erheblichen Kosten gegründet werden müsste.
13. Das Gemeindehaus Beestland bedarf einer dringenden Renovierung. Ein Gemeindevertreter regt an, dies in Eigeninitiative zu erledigen. Es sollte auch einheitliches Geschirr angeschafft werden.

14. In der nächsten Woche gibt es einen Termin auf dem Friedhof in Beestland. Es sind kleinere Umstrukturierungen in der Liegeordnung geplant.
15. Es wird darauf hingewiesen, dass die Fahrbahn der Gemeindestraße beim Landwirtschaftsbetrieb Tietböhl (Warrenzin) immer noch verschmutzt ist. Der Bürgermeister spricht deswegen mit Herrn Tietböhl.